

B E S C H L U S S V O R L A G E

			Vorlage-Nr.: B 04/0083	
402 - Kinderbetreuung und Jugendarbeit			Datum: 17.02.2004	
Bearb.	: Herr Struckmann	Tel.:	öffentlich	nicht öffentlich
Az.	: 402.1/ti			

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für junge Menschen

03.03.2004

Betreuungsbausteine - Fortsetzung des Angebotes -

Beschlussvorschlag

Um der entsprechenden Nachfrage an Betreuungsplätzen für Schulkinder im Alter von 6 bis 10 Jahren gerecht zu werden, spricht sich der Ausschuss für junge Menschen für die Fortsetzung des Angebotes von Betreuungsbausteinen in den städtischen Hortgruppen - wo möglich - in dem Kindergartenjahr 2004/2005 aus.

Er bittet die Verwaltung, die dafür erforderlichen Maßnahmen in die Wege zu leiten.

Haushaltsrelevante Daten:

Haushaltsstelle:

Haushaltsplan:

Ausgabe:

Mittel stehen zur Verfügung:

Folgekosten/Jahr:

Erläuterungen zu den Folgekosten:

Sachverhalt

Erstmals wurde zu Beginn des Kindergartenjahres 2002/2003 in zwei städtischen Horten sogenannte Betreuungsbausteine bzw. -module angeboten. Damit sollten, zusätzlich zu den Ganztagsgruppen der Horte, Kindern, die keinen Hortplatz erhalten bzw. keinen Bedarf an einer Ganztagsbetreuung hatten, vor bzw. nach dem Unterricht sowie wochenweise in den Ferien in bestimmtem zeitlichen Umfang eine Betreuung ermöglicht werden. Das Angebot erfolgte kostendeckend und war befristet auf ein Jahr.

Für das folgende Kindergartenjahr wurde das Angebot in vier Einrichtungen ausgeschrieben. In einem Hort kam es auf Grund mangelnder Nachfrage nicht zustande, in den übrigen erfolg-

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in

te, wenn auch z. T. in reduziertem Umfang, die Ein- bzw. Weiterführung der Modulangebote. Auch in diesem Fall sah der Beschluss die Durchführung dieser Leistung für ein Kindergartenjahr (2003/4) vor. Ebenso war die Festsetzung der Gebühren dafür für diesen Zeitraum beschränkt.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sieht es wieder so aus, dass die Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Schulkinder deutlich höher sein wird als die Zahl der freien Plätze. Auch wenn bestehende Betreuungsverhältnisse noch bis Ende Mai gekündigt werden können, können umgekehrt auch noch weitere Nachfragen, insbesondere auch nach Plätzen mit geringerer Betreuungszeit, eingehen. Aktuell ergibt sich für die Hortplätze folgendes Nachfrage-/Angebotsverhältnis:

Einrichtung	Warteliste (ab 08/04)	frei werdende Plätze
Pellwormstraße	34	1
Ostdeutsche Straße	25	7
Harksheide-Nord	35	5
Niendorfer Straße	40	2

Hierin spiegelt sich auch der Abbau von Hortplätzen in anderen Einrichtungen (Nomi 1, Tannenhof, Forstweg) wider.

Ein Erhalt der Betreuungsbausteine scheint somit angezeigt. Sie sollten – wie bisher – kostendeckend angeboten werden, außerhalb der städtischen Kindertagesstättensatzung, ohne Sozialstaffelregelung.

Folgende Bausteine sind dabei vorgesehen:

Pellwormstraße	Ostdeutsche Str.	Harksheide Nord	Niendorfer Str.
6.30 – 8.50h	6.30-Unterrichtsbeginn	6.30-Unterrichtsbeginn	6.30-Unterrichtsbeginn
11.30 – 14.00h	Schulende-14.00h	Schulende-14.00h	Schulende-14.00h
14.00 – 15.30h		14.00 – 15.00h	14.00 – 15.00h
		15.00 – 16.00h	15.00 – 16.00h
			16.00 – 17.30h
Ferienbetreuung: 06.30 – 17.30h		Ferienbetreuung: 06.30 – 17.30h	Ferienbetreuung: 8.00 – 16.00h

- Ferienbetreuung ist wochenweise buchbar, nur mit Verpflegung
- Mittagsbaustein wahlweise mit/ohne Verpflegung
- mind. 5, max. 15 Kinder/Gr.

Mit diesen Angeboten ist zunächst eine Bedarfsabfrage bei den Eltern der zukünftigen Erstklässler durchzuführen.

Die Gebühren für die einzelnen Bausteine

- werden kostendeckend kalkuliert
- orientieren sich im Volumen an den Gebühren für vergleichbare Angebote im Hort.

Diese Bausteinangebote liegen außerhalb der KiTa-Satzung und sind als **privatrechtliches** Rechtsverhältnis ausgestaltet. Um gegenüber den Eltern eine rechtsverbindliche Grundlage für die Erhebung von Entgeltsätzen zu haben, ist eine Beschlussfassung durch die Stadtvertretung erforderlich (sog. vorbehaltene Aufgabe nach § 28 Ziff. 13 GO).

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	-------------------------------------------------------------	--------------

Der Beschluss der Stadtvertretung vom 24.06.2003 bezieht sich **nur** auf das Schuljahr 2003/2004. Das ist bewusst so gemacht worden aus folgenden Gründen:

- tatsächlicher Kostendeckungsgrad abhängig von der Elternnachfrage
- tatsächlicher Kostendeckungsgrad abhängig von den Zuschüssen des Landes (nur im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel!)

Deshalb ist zunächst eine politische Entscheidung, ob eine Fortsetzung dieses Angebots erfolgen soll, erforderlich.

Auf Grund des Ergebnisses der Bedarfsabfrage (mit Angabe der voraussichtlichen Gebühren bei Zustandekommen der kompletten Angebote) ist dann eine neue Kalkulation erforderlich mit ggf. neuen Entgeltsätzen.

Anlage(n)

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	-----------------------------------------------------------------	--------------